

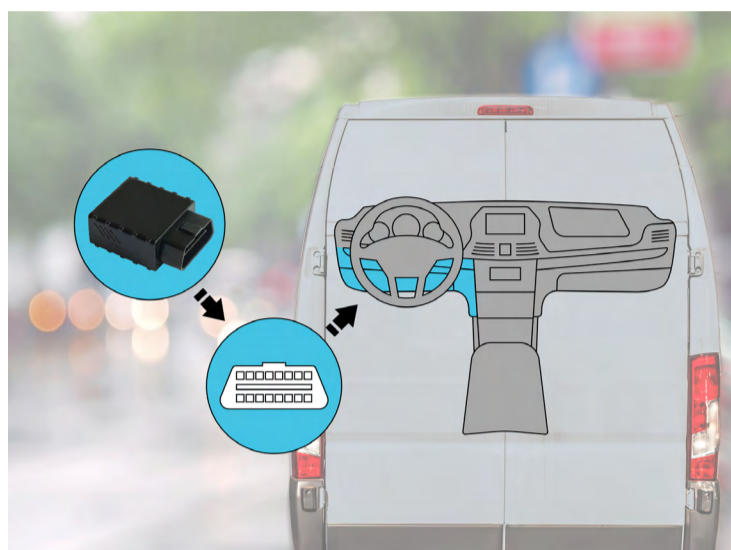


WIR SIND UMGEZOGEN!

Bitte beachten Sie unsere neue Adresse und Telefonnummer:

Brüsseler Straße 22
T: +49 3641 22778 500
F: +49 3641 22778 599

Mischflotten im Blick: Flexible Ortungslösung für leichte Nutzfahrzeuge



Die Ortung schwerer Nutzfahrzeuge gehört bereits lange zum Standardrepertoire der DAKO. Zur NUFAM stellen wir mit unserem neuen OBD II-Tracker eine Hardware vor, die zusätzlich das Tracking von leichten Nutzfahrzeugen ermöglicht, ab einem Preis von 13,75 Euro.

Das Gerät nutzt die OBD-Schnittstelle von Transportern und Kleinfahrzeugen, um ein GPS-Signal über SIM-Karte zu senden. Dabei ist kein aufwändiger Einbau nötig, die Montage erfolgt über Plug&Play, d.h. direkt nach dem Einstecken des Trackers in den Steckplatz kann die Standortübertragung beginnen, ohne jegliche Treiberinstallation. Diese Methode ist besonders geeignet für Fahrzeuge, die über keine eigene On-Board-Unit verfügen. Lediglich auf der Telematikplattform TachoWeb muss der Tracker dem entsprechenden Fahrzeug zugewiesen werden. Speziell für gemischte Fuhrparks mit schweren und leichten Nutzfahrzeugen bietet das Gerät eine komfortable Lösung, um Ortungsdaten aller Fahrzeuge zu erhalten und damit die Standorte jederzeit auf dem Schirm zu haben.

Der OBD II-Tracker kommuniziert mit der Fuhrparkmanagementsoftware TachoWeb sowie den Branchenlösungen pharma2web und care2web für Transporter und PKW, die etwa im Bereich Pharmalogistik und von Pflegediensten genutzt werden. So profitieren auch Transportunternehmen mit kleineren Fahrzeugen von den Telematikfunktionen wie beispielsweise der Ortung mit Standortanzeige oder Geofencing sowie dem erneut verbesserten Tourenmonitor von TachoWeb. Damit lassen sich sowohl der Verlauf von geplanten Touren live mitverfolgen als auch Ankunftszeiten und Abweichungen schnell erkennen. Von der Übersicht aller aktuellen Touren mit besonderem Augenmerk auf Verspätungen über den Live-Ticker zum aktuellen Status bis hin zu zuverlässigen Prognosen zum aktuellen Ankunftszeitpunkt (ETA) erhalten Fuhrparkmanager alle relevanten Informationen, um ihren Kunden den bestmöglichen Service zu bieten.

Unsere NUFAM-Highlights im Überblick – Halle 2 | Stand C225

Die webbasierte Fuhrparkverwaltung TachoWeb

- Livedaten aus Telematikeinheit und Tachograf
- Intelligente Tourenplanung und -verfolgung mit Soll-Ist-Vergleich auf der Karte
- Tourmonitor mit Ankunftskontrolle (ETA), Übersicht und Live-Ticker
- GPS-basierte Spesenberechnung mit automatischer Ländererkennung
- Übersicht und detaillierter Report zur Risikoeinstufung auf Basis der Sozialverstöße

TachoStation 2.0

- Ausleseterminal für Fahrerkarte und DAKO-Downloadkey
- Zeiterfassung | Führerscheinkontrolle

OBD II-Tracker

- unkomplizierte Ortung für Fahrzeuge ohne On-Board-Unit
- Plug&Play-Gerät für sofortige Standortübertragung ohne aufwändige Treiberinstallation
- direkte Anbindung und Datenübertragung an TachoWeb oder Branchenplattformen
- Tourenmonitoring für schwere und leichte Nutzfahrzeuge in einem Portal möglich
- Zugang zu GPS-gestützter Spesenabrechnung

myDispo

- mobiles Fuhrparkmonitoring für Disponenten
- Touren des aktuellen Tages inklusive Zeitfenstervergleich und Kostenstatus

TachoWeb macht Risikofaktor Verkehrsleiterhaftung beherrschbar

Zur NUFAM vom 28. September bis 1. Oktober 2017 in Karlsruhe zeigt DAKO, wie aus sinnvoll vernetzten Daten in der Fuhrparkmanagementplattform TachoWeb handfeste Vorteile für Transportunternehmen entstehen. Dreh- und Angelpunkte bilden dabei Sicherheit und Effizienz von Prozessen und wertvolle Services für Kunden.

Ein essenzielles Tool für Verkehrsleiter hat DAKO neu in die Auswertungen eingebracht. Neben den umfangreichen Informationen zu den Lenk- und Ruhezeiten nutzt TachoWeb die Daten zu Sozialverstößen nun auch, um das Haftungsrisiko für das Unternehmen zu bestimmen. Im Hinblick auf die so genannte „Todsündenliste“, die Anfang dieses Jahres durch die EU-Verordnung 2016/403 erweitert wurde, riskieren Transportunternehmen bei schweren und schwersten Verstößen im schlimmsten Fall den Verlust der Zulassung. Mit der Einschätzung des Risikostatus auf dem Dashboard und detailliert in einem gesonderten Report behalten Fuhrparkleiter die Übersicht und können bei drohender Höchststufung Gegenmaßnahmen ergreifen, um weitere Verstöße zu vermeiden.

Damit Regelverletzungen gar nicht erst entstehen, gibt DAKO Transportmanagern weitere Werkzeuge an die Hand. So zählt etwa auch ein ungültiger Führerschein oder Fahrerkarte zu den schwerwiegenden Verstößen. TachoWeb ermöglicht es, die Ablauftermine dieser Dokumente im Blick zu behalten und sendet Erinnerungen, wenn diese anstehen. Über die Führerscheinkontrolle per RFID-Label an einer internen oder öffentlichen DAKO-TachoStation können sich Fuhrparkmanager außerdem absichern.

Auch der aktuelle Stand bei Lenkzeitregelungen ist gewährleistet. So ist DAKO der einzige Anbieter am Markt, der bereits heute in der Verstoßauswertung digitaler Tachografendaten den grenzüberschreitenden Personenfernverkehr sowie die Nahverkehrsregelung für Busse berücksichtigt. Damit sind Lenk- und Ruhezeitverstöße ausgeschlossen, die aufgrund eines Bezugs auf veraltete Vorschriften entstehen könnten. Die Instrumente zur Verkehrsleiterhaftung geben Transportunternehmen Sicherheit und helfen bei der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften.



Die hier aufgeführten Daten und Informationen wurden von uns sorgfältig zusammengestellt. Da sich jedoch Fehler nie ganz ausschließen lassen, können wir keine Gewähr für deren Richtigkeit übernehmen und bitten diesbezüglich um Verständnis.

Sollten Sie künftig keine Informations-Mail von uns erhalten wollen, melden Sie sich bitte per Mail an marketing@dako.de ab. Eine formlose Mitteilung genügt.